

sehen Produktionsverhältnisse, die Entwicklung der Produktivkräfte, die sozialistische Revolution auf dem Gebiet von Bildung und Kultur, die Befähigung der Menschen, die gesellschaftlichen Verhältnisse bewußt zu gestalten. Je weiter die sozialistische Entwicklung fortschreitet, je größer und komplizierter die Aufgaben des sozialistischen Aufbaus werden, um so stärkeres Gewicht erhält diese vorwärtsführende Rolle der Diktatur des Proletariats.

Die heutigen Aufgaben der Diktatur des Proletariats lassen sich in folgenden Anforderungen zusammenfassen:

Die Tätigkeit des sozialistischen Staates und seiner Organe ist darauf gerichtet, alles für das Wohl der Menschen, für das Glück des Volkes, für die Interessen der Arbeiterklasse und aller Werktätigen zu tun, denn: „Der Mensch steht im Mittelpunkt aller Bemühungen der sozialistischen Gesellschaft und ihres Staates“, wie es im Artikel 2 der Verfassung der DDR heißt.

Es kommt darauf an, die gesetzmäßig wachsende und notwendige Vertiefung der führenden Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei in der sozialistischen Gesellschaft und die daraus unabdingbar folgende Erhöhung ihres Einflusses in den staatlichen Organen zu gewährleisten.

Als weitere Anforderung ergibt sich, das Leninsche Prinzip des demokratischen Zentralismus konsequent anzuwenden und weiter zu entwickeln. Dazu gehört die Qualifizierung der zentralen staatlichen Leitung und Planung und ihre wirksamere Verbindung mit der wachsenden schöpferischen Aktivität der Werktätigen auf allen Gebieten, die Förderung ihrer Mitarbeit, das Suchen und Nutzen ihres klugen Rates und das Lenken der vielfältigen

Aktivitäten und auch ihrer Initiativen.

Die Arbeit der Volksvertretungen als der Grundlage des einheitlichen Systems der Organe unserer sozialistischen Staatsmacht ist zu verbessern. Zugleich geht es um das optimale Wirksamachen der politischen Kraft der Abgeordneten und die Erhöhung ihrer Autorität.

Notwendig ist ferner die weitere Entwicklung des Prinzips einer strengen Rechenschaftslegung und Kontrolle über die Durchführung der Politik der Partei.

Großes Gewicht liegt auch auf

Arbeiterklasse - führende Kraft der Gesellschaft

Diktatur des Proletariats bedeutet, daß die Gesellschaft durch die Arbeiterklasse geleitet wird. Sie ist die politische und soziale Hauptkraft des gesellschaftlichen Fortschritts sowohl aufgrund ihrer zahlenmäßigen Stärke und ihrer Organisiertheit und Disziplin als auch aufgrund ihrer Stellung in der gesellschaftlichen Produktion und ihrer Führung durch die marxistisch-leninistische Partei. Gesellschaftlicher Fortschritt in unserer Zeit ist ohne die führende Rolle der Arbeiterklasse nicht denkbar.

„Sie ist Träger der politischen Macht, sie ist eng mit dem sozialistischen Volkseigentum verbunden, sie produziert den größten Teil des materiellen Reichtums der ganzen Gesellschaft. Ihre Interessen bringen zugleich die Grundinteressen des ganzen Volkes zum Ausdruck.“²⁾

Das nimmt greifbare Gestalt an in jeder neu errichteten oder neu ausgestalteten Wohnung, in jeder neuen Schule oder Kindertagesstätte, in jeder sozialen Maßnahme - sei es auf dem Gebiet des Gesundheitswesens, der Fürsorge für alte Bürger, der Förderung junger Ehen und Familien, der Gestaltung von

der Erhöhung der Funktion und dem weiteren Ausbau der Rolle des sozialistischen Rechts als Ausdruck der Macht der Arbeiterklasse, auf der Stärkung der sozialistischen Gesetzlichkeit, der Gewährleistung von Ordnung, Disziplin und Sicherheit und der strikten Wahrung der Rechte der Bürger.

Nach wie vor gilt es auch, die friedliche Arbeit der Bürger vor den Anschlägen des Klassengegners zuverlässig zu schützen und die Errungenschaften, die Werte und Vorzüge des Sozialismus zu verteidigen.

Urlaub und Erholung, im Warenangebot und nicht zuletzt in der Stabilität der Preise.

In der vor allem seit dem VIII. Parteitag durchgeführten Politik der SED wird deutlich: Die Verwirklichung der führenden Rolle der Arbeiterklasse und die Lösung der politischen, ökonomischen, sozialen und geistig-kulturellen Aufgaben bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft sind unlösbar miteinander verbunden.

Die Diktatur des Proletariats, das ist die Herrschaft der Arbeiterklasse, die sich auf das Bündnis mit allen Werktätigen stützt. Diktatur des Proletariats, das ist damit, wie Genosse Erich Honecker auf dem IX. Parteitag der SED ausführte, Herrschaft der Mehrheit, im Gegensatz zur bürgerlichen Demokratie, die in Wahrheit die Herrschaft einer kleinen Minderheit darstellt.

Schon die sozialistische Revolution selbst ist ein Akt der realen Demokratie: Hunderttausende, später Millionen von Menschen, die durch die Bourgeoisie bewußt außerhalb des politischen Lebens gehalten worden waren, wurden vor neuartige gesellschaftliche Aufgaben gestellt